



Kolping

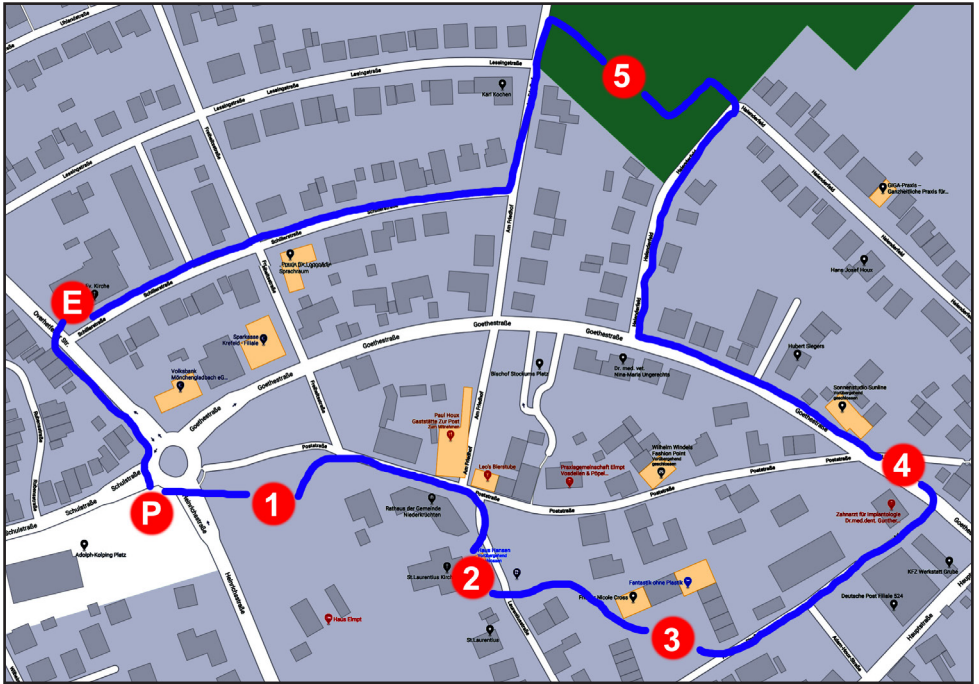
Kolpingsfamilie Elmpt  
[www.kolping-elmpt.de](http://www.kolping-elmpt.de)



*backstage*

# Wege und Gebete

Dieses Heft enthält die Wegbeschreibungen zu den einzelnen Stationen, die Gebete zum Mitsprechen und die Impulsfragen für unterwegs.



(c) Google / Kartendaten (c) 2021 GeoBasis-DE/BKG ((c) 2009)

**P** Adolph-Kolping-Platz /  
Am Adolph-Kolping-Schild

## Eröffnung Mit Jesus

*Wenn du die beiden Audio-Guides angehört hast, kannst du schon mit der Musik losgehen.*

**Impulsfragen für den Weg:**

- > Welches Bild von Jesus hast du?
- > Wo kannst du Frieden stiften?
- > Hast du schon einmal für etwas Gutes gekämpft?

*Überquere die Heinrichstraße und betritt die Rasenfläche im Park. Wenn du Richtung Volksbank/Apotheke/Sparkasse schaust, siehst du das Kreuz.*

**1** Park an Haus Elmpt /  
Am Kreuz

## Auf dem Weg

**Gebet:**

Guter Gott, die Stimmung ist aufgeheizt. Da sind so viele unterschiedliche Meinungen und Möglichkeiten. Meinen eigenen Standpunkt zu finden, ist nicht leicht. Hilf Du mir dabei. Amen.

**Impulsfragen für den Weg:**

- > Wie bildest du dir eine Meinung über unbekannte Personen?
- > Lernst du diese vorher wirklich kennen oder folgst du der Meinung anderer?
- > Wann hast du das Gefühl, den in dir gesetzten Erwartungen nicht gerecht zu werden?

> Wer oder was begeistert dich?

*Geh nun rechts aus dem Park heraus, am Rathaus vorbei und biege rechts in die Laurentiusstraße ein. Gehe an die Rückseite der Kirche, dorthin wo ein weißes Kreuz steht.*

## **2** St. Laurentius-Kirche / Kreuz an der Sakristei

### *In der Menge*

2. Szene

#### **Gebet:**

Guter Gott, Du hast uns einen Kopf zum Denken gegeben. Hilf uns, Recht und Unrecht zu unterscheiden. Gib uns die Kraft, eine eigene Meinung zu haben, auch gegen den Strom. Amen.

#### **Impulsfragen für den Weg:**

- > Gibt es Momente in denen du nachplapperst, was andere sagen?
- > Hast du den Mut anderen zu widersprechen?
- > Wann ist dir das Leid anderer egal, weil es einfacher für dich ist?

*Gehe nun die Laurentiusstraße hinunter und biege links in die Adam-Houx-Straße ein. Nach ca. 50m liegt links der Laurentiusmarkt.*

## **3** Laurentiusmarkt / Rondell

### *Unterm Kreuz*

3. Szene

#### **Gebet:**

Gott, Du hast Jesus am Kreuz sterben lassen. Es ist schwer, das zu verstehen.

Wie soll das fair sein? Schenke mir eine Ahnung, was das für mein Leben bedeutet. Amen.

#### **Impulsfragen für den Weg:**

- > Hinterfragst du die Aufgaben, die dir gestellt werden? Oder befolgst du einfach blind alle Anweisungen?
- > Was bedeutet „Stärke“ für dich? Jemand der Macht über andere hat oder jemand der innerlich stark ist?
- > Wann bringst du kleinere oder größere Opfer für andere?

*Gehe auf der Adam-Houx-Straße weiter geradeaus. Durch einen schmalen Weg gelangst du am Ende auf die Goethestraße. Biege nach links ab. Nach wenigen Metern liegt rechts die nächste Station.*

## **4** Lindenweg / Ecke Goethestraße

### *Im Blick*

4. Szene

#### **Gebet:**

Guter Gott, warum lässt Du so viel Leid zu? Mit Gewalt und Tod kann ich einfach nicht umgehen. Manchmal zweifle ich an Dir und möchte Dir doch vertrauen. Amen.

#### **Impulsfragen für den Weg:**

- > Gab es Momente in deinem Leben, in denen du dich machtlos gefühlt hast?
- > Ist ein von dir geliebter Mensch gestorben? Wie bist du damit umgegangen? Wie hast du dich gefühlt?

*Gehe die Goethestraße weiter hinauf und biege die zweite Straße rechts ins*

Halenderfeld ein. Am Ende der Straße gelangst du links auf den Friedhof. Wenn du den Friedhof betrittst, gehe direkt links durch die Mauer auf den alten Friedhof und zum Kreuz in der Mitte.

## 5 Friedhof / Kreuz

### Vor Gott

5. Szene

#### Gebet:

Gott, hilf mir auch in schweren Zeiten Deine Gegenwart zu spüren. Sei bei mir, wenn ich mich alleine fühle und planlos bin. Ich bitte Dich, sei bei mir, wenn nichts mehr geht.

#### Impulsfragen für den Weg:

- > Wann hast du dir selbst die Frage gestellt: Wieso lässt Gott das zu?
- > Gab es Momente in denen du dich vollkommen von Gott getragen gefühlt hast?

*Verlasse den Friedhof durch das Eisengitter und gehe links. Biege die zweite Straße rechts (Schillerstraße) ein. Am Ende der Straße liegt rechts die evangelische Kirche. Im Schaukasten am Vordereingang hängt das Plakat der letzten Station.*

## E Evangelische Kirche / Schaukasten

### Am Tisch

Epilog

#### Gebet: Tisch des Herrn

Er hat uns alle an einen Tisch gebracht, unter den nichts fallen kann, von dem nichts gefegt und über den niemand gezogen wird.

Er hat uns alle an Seinen Tisch gebracht, damit vom Tisch kommt, was uns trennt und wir reinen Tisch machen können mit Ihm und mit uns.

(aus: Tobias Petzoldt, „Ein für alle Mal“.  
tvd Düsseldorf, 2012)

#### Fürbitten

Auf die Einladung „Gemeinsam rufen wir zu dir“ antworten wir: „Herr, erbarme dich“.

+++

#### Vaterunser

+++

#### Segen

Gottes Segen behüte uns.  
Gottes Geist leite uns.  
Gottes Friede sei mit uns  
und der ganzen Welt.  
Amen.

---

Unser gemeinsamer Kreuzweg endet hier. Wir wünschen dir alles Gute und ein gesegnetes Osterfest!

*Deine Kolpingsfamilie Elmpt*

Zusammenstellung auf Grundlage der Texte von [www.jugendkreuzweg-online.de](http://www.jugendkreuzweg-online.de), herausgegeben von: Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der deutschen Bischofskonferenz (afj) und Bundesvorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), beide Düsseldorf, sowie Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej), Hannover.